

Neues Ein-Flaschen-Adhäsiv frei von TEGDMA, HEMA und BisGMA

els unbond – die Neuentwicklung der SAREMCO Dental AG.

Die SAREMCO Dental AG wird wieder einmal ihrem Ruf als unabhängiges, innovatives und lösungsorientiertes Unternehmen gerecht.

Mit dem lichterhärtenden 1-Komponenten Self-Etch-Bond ist dem Schweizer Hersteller erneut eine hervorragende Neuentwicklung gelungen. Das Adhäsiv dient zur Herstellung eines dauerhaften, randspaltfreien Verbundes zwischen Zahnhartsubstanz und lichterhärtenden Füllungsmaterialien. Bei der Herstellung von els unbond wird bewusst auf Stoffe wie TEGDMA, HEMA und BisGMA verzichtet, daher bietet els unbond einen vorbeugenden Schutz für Patienten und Anwender mit Allergieexpositionen auf diese Stoffe.

Das Bonding überzeugt zudem durch die



Haftmessungen els unbond		
Scherhaftfestigkeit (Mittelwerte in MPa) nach 24 h		
Dentin	Etch&Rinse	34,15 MPa
	Self-Etch	25,60 MPa
Schmelz	Etch&Rinse	27,78 MPa
	Self-Etch	15,12 MPa

OA Dr. Uwe Blunck, Mai 2016 (Charité – Universitätsmedizin Berlin, Charité Centrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Abteilung für Zahnerhaltung und Präventivzahnmedizin).

schnelle und problemlose Verarbeitung am Patienten (optional mit sämtlichen Ätztechniken kombinierbar) sowie die hervorragenden Haftwerte. Diese werden auch durch eine unabhängige Untersuchung an der Charité in Berlin bestätigt.

Bestellen Sie Ihr Gratismuster unter promotion@saremco.ch oder kontaktieren Sie uns direkt für weitere Informationen.

SAREMCO Dental – Wir waren noch nie so nahe an der Natur! **DT**

SAREMCO Dental AG

Tel.: +41 71 77580-90
www.saremco.ch

Keimnachweis und Therapieempfehlung

Mikrobiologischer Test ermöglicht nachhaltigen Therapieerfolg bei Parodontitis.

Der iai PadoTest 4-5® ermittelt das Vorhandensein und die Vergesellschaftung parodontopathogener Keime und klassifiziert diese in fünf statistisch ermittelte Schweregrade der Parodontitis (Type 1 bis 5). Diese Typisierung erlaubt dem Therapeuten, sehr einfach und effizient eine gezielte Behandlung zu veranlassen. Der iai PadoTest 4-5 gibt Auskunft über Therapiemöglichkeiten und gegebenenfalls über die dafür notwendigen



Antibiotika. Zur Detektion und Quantifizierung wird beim iai Pado-

Test 4-5 die ribosomale RNA verwendet. Dadurch werden nur die stoffwechselaktiven, bei der Entnahme lebenden Bakterien analysiert. Falsch-positive Ergebnisse werden ausgeschlossen. Der Therapeut erhält Informationen über die tatsächliche Aktivität und Aggressivität der Tasche. **DT**

Institut für Angewandte Immunologie IAI AG

Tel.: +41 32 685 54 62
www.institut-iai.ch

Mundspülung als unterstützende Massnahme

Förderung der Zahn- und Mundhygiene bei Menschen mit Behinderung.

Im Vergleich zum Bevölkerungsdurchschnitt haben Menschen mit Behinderung häufig eine schlechtere Mundgesundheit.¹ Nach wie vor zählen sie zur Hochrisikogruppe für Karies und Parodontalerkrankungen.² Daher ist es sinnvoll, dass zahnmedizinische Prophylaxemassnahmen besondere Berücksichtigung finden. Je nach Schweregrad der Behinderung ist bei der täglichen Mundhygiene Hilfe durch Betreuer oder Angehörige erforderlich. Diese Vertrauenspersonen in die praktische Umsetzung häuslicher Prophylaxemassnahmen einzubeziehen und sie über adäquate Hilfsmittel zur Unterstützung der Zahn- und Mundpflege aufzuklären, wird deshalb umso wichtiger. Neben regelmässigen zahnmedizinischen



Vorsorgeuntersuchungen und Fluoridierungsmassnahmen ist gerade auch die tägliche häusliche Zahnpflege mit geeigneten prophylaktischen Hilfsmitteln ein Schlüssel zum langfristigen Erhalt der Mundgesundheit. Zur zweimal täglichen mechanischen Zahnreinigung eignet sich für Menschen, die auf Unterstützung bei der Zahnpflege angewiesen sind, der Einsatz einer dreiköpfigen Zahnbürste. Diese ist einfach in der Handhabung und reinigt zugleich Aussen-, Innen- und Kauflächen der Zähne. Zudem kann bei Menschen, deren Schluckreflex nicht beeinträchtigt ist, das Spülen mit einer fluoridhaltigen Mundspülung mit ätherischen Ölen (z.B. Listerine® Zero™) eine

wichtige Ergänzung der mechanischen Zahnreinigung darstellen. Denn in schwer zugänglichen Bereichen des Mundraumes kann nach dem Zähneputzen noch Plaque vorhanden sein. Eine Mundspülung erreicht auch Stellen, die bei der mechanischen Zahnreinigung unberücksichtigt bleiben können. **DT**

Johnson & Johnson

Tel.: 00800 26026000 (kostenfrei)
www.listerine.ch

¹ Kaschke I, Liere M, Jahn KR. A comparative study oral health in people with disabilities and nondisabled patients aged 35-44 in Germany (Abstract). Special Care Dent 2004;24:144.

² Cichon P, Grimm WD (Hrsg.). Die zahnärztliche Behandlung behinderter Patienten (Teil 1). Besonderheiten oraler Erkrankungen bei Behinderten. Hannover: Schlütersche GmbH & Co. Verlag 1999;38-44.

Restaurationen auf Hochglanz

Neu: 3M ESPE Sof-Lex Polierräderset.

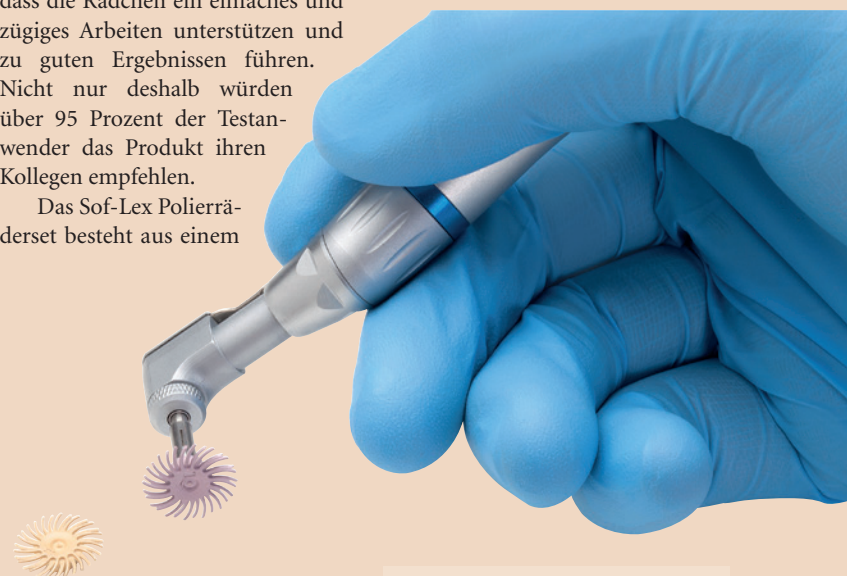
Ganz ohne Polierpaste Restaurationen auf Hochglanz bringen und das in nur zwei Schritten? Möglich macht's das neue Polierräderset von 3M, das ab sofort in Deutschland, Österreich und der Schweiz erhältlich ist. Produkttester bestätigen, dass die Rädchen ein einfaches und zügiges Arbeiten unterstützen und zu guten Ergebnissen führen. Nicht nur deshalb würden über 95 Prozent der Testanwender das Produkt ihren Kollegen empfehlen.

Das Sof-Lex Polierräderset besteht aus einem

Komposit-Rekonstruktionen, ohne die Oberfläche einzuebnen.“

Top Ergebnisse

Für viele andere Testanwender wie Dr. Sieglinde Hattinger aus Innsbruck sind es vor allem die Ergeb-



Einfache Anwendung, top Ergebnisse: Das neue Polierräderset von 3M.

beigen, mit Aluminiumoxid beschichteten Rad für die Vorpolitur und einem rosafarbenen Diamantpolierad für die Hochglanzpolitur. Nacheinander angewendet, erzeugen sie einen natürlichen Glanz. Die Räder lassen sich reinigen, desinfi-

nisse, die für sich sprechen: „Nach dem Anfinieren der Füllungsänder ist eine sehr gute Politur von Komposit mit dem Set möglich. Vor allem im palatinalen bzw. lingualen Bereich der Frontzähne ist es allen bisher verwendeten Poliersystemen überlegen!“ Zu den weiteren Vorteilen gehören laut den am Test teilnehmenden Zahnärzten die einfache Anwendung der Rädchen sowie die hohe Effizienz des Poliervorgangs.



zieren und sterilisieren und sind somit wiederverwendbar.

Erhalt der Struktur

Dank einer hohen Flexibilität passen sich die Polierräder der Restaurationsoberfläche sehr gut an und gelangen in jeden Winkel, ohne die ursprüngliche Morphologie zu verändern. Diese Eigenschaft ist für den Produkttester ZA Frank Tussing aus Gießen der Hauptgrund dafür, das Set weiterzuempfehlen. Sein Urteil: „Sof-Lex Polierräder erhalten die Makro- und Mikrostruktur von

Portfolio für die Ausarbeitung

Das Sof-Lex Polierräderset ist Teil des 3M ESPE Sof-Lex-Systems, das für jeden Schritt der Ausarbeitung die passenden Scheiben, Streifen oder eben Rädchen bereithält. Letztere sind unter der Rufnummer +49 8152 700 1777 (3M Hotline) bestellbar. **DT**

3M Deutschland GmbH

Tel.: +49 8152 700 1777
www.3MESPE.de

ANZEIGE

fortbildung
ROSENBERG
MediAccess AG

...lernt **online**
www.frb.ch

beruhigt
auch Eltern

CURAPROX

Baby

Die medizinisch-therapeutischen sowie auch pädagogisch wertvollen Produkte der CURAPROX-Baby-Linie bieten die bestmögliche Mundgesundheit für die Kleinsten.

Das Know-How von Zahn-Experten garantieren Prävention. Und sorgen damit bei den Babys für richtige Atmung, gute Entwicklung von Gaumen und Kiefer – sowie Spass und Vorfreude aufs Zähneputzen.



Bio
FUNCTIONAL

✓
Schadstoff-
frei

Weitere Infos und Shop auf
baby.curaprox.com